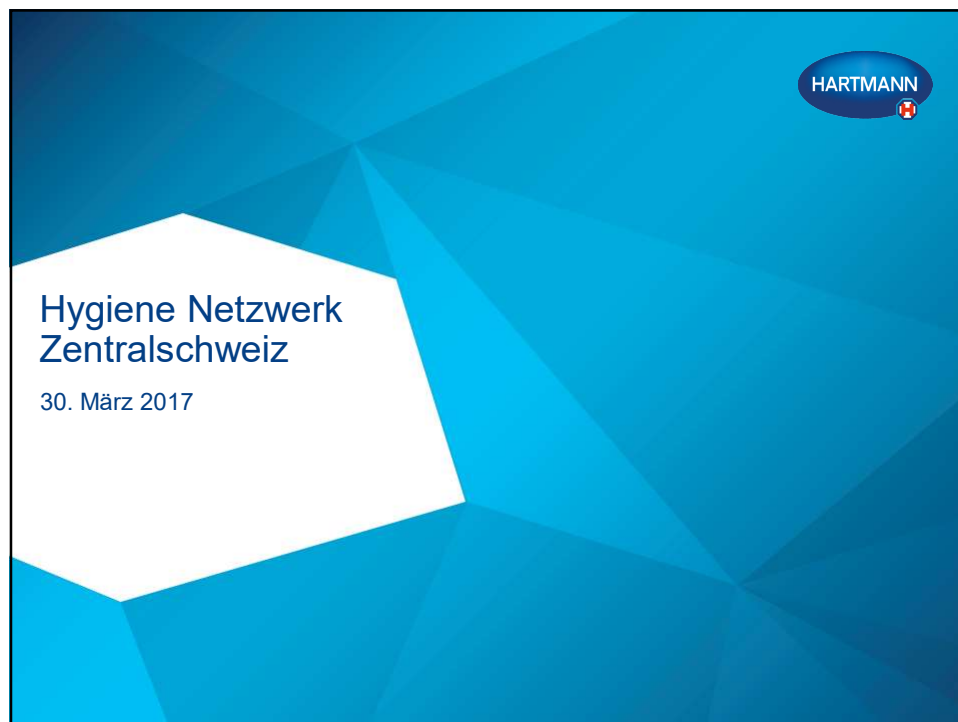




Agenda

- Begrüssung und Agenda
- Fachlicher Input zum Thema «Nachhaltigkeit in der Hygiene»
- Diskussion über das Thema in Kleingruppen
- Erkenntnisse und Fragen zum Thema im Plenum
- Brennende Fragen
- Thema nächster Termin?

Organisation Hygiene

1. Hygiene ist Chefsache!
2. Verantwortlich für die Umsetzung der Massnahmen ist immer der direkte Vorgesetzte
3. Hygieneverantwortliche Person
4. Arbeitsgruppe Hygiene
 - Pflege
 - Hauswirtschaft
 - Sicherheitsbeauftragter
 -
5. Hygienekonzept
 - Dokumente
6. Stellenbeschreibung
 - Pflichtenheft



◇ Disinfection



Wie kann Hygiene organisiert werden?

1. Hygieneverantwortliche Person benennen
2. Der Person die entsprechenden Kompetenzen erteilen
3. Kommunikation innerhalb des Betriebes
4. Zeit!
5. Realistische Ziele definieren
6. Auftrag erteilen – nie ohne Auftrag arbeiten!



◇ Disinfection



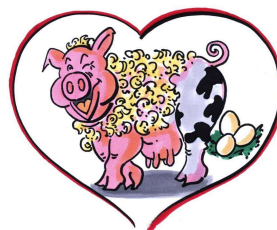
Anforderungen an Person

1. Objektive und schnelle Auffassungsgabe und Beobachtungsgabe
2. Fachkompetenz in Hygiene und Psychologie
3. Angepasste Kommunikationsfähigkeit
4. Gute Moderationsfähigkeit
5. Einfühlungsvermögen
6. Breiter Rücken
7. Muss sich zu exponieren trauen
8. Gute Nerven und Durchhaltevermögen



Anforderung an Person

1. Anschlussfähigkeit mit internen Kunden
2. Verständnis für Projektmanagement und Methoden
 - Kenntnisse von Unterschieden in den Abteilungen / Bereichen des Betriebes
 - Belastbarkeit und Stabilität, Selbstwahrnehmung und –reflexion
 - Professionell im Umgang mit verschiedenen Rollen



Rollenverständnis Berater

1. Beratung bezeichnet umgangssprachlich ein strukturiertes Gespräch oder eine korrespondierende Kommunikationsform
2. Eine praktische Anleitung, die zum Ziel hat, eine Aufgabe oder ein Problem zu lösen oder sich der Lösung anzunähern
3. Meist wird Beratung im Sinne von „*jemandem in helfender Absicht Ratschläge erteilen*“ verwendet
4. Beratung kann keine Stellvertretungs-Interaktion sein, in der der Ratgeber seinen Rat gleich selbst in die Tat umsetzt



Massnahmen in der Hygiene

1. Verantwortung für Auftrag und Entscheidungen den Auftraggebern (Führung) überlassen
2. Deklarieren und Bewusstsein der Rolle
 - Pflegedienstleitung >> welche Erwartung haben sie an ihre PDL?
3. Mangel der Ist-Situation, den Weg zum Ziel und attraktive Zukunftsperspektive aufzeigen
4. Betroffene integrieren und regelmässig über Stand des Vorhabens informieren
5. Genügend Zeit für einzelne Schritte einräumen



Massnahmen - Stolpersteine

1. Ohne klaren Auftrag zu arbeiten
2. Bisheriges Scheitern nicht integrieren
(was ist bei den letzten Versuchen nicht gut gelaufen und warum?)
3. Widerstände persönlich nehmen und nicht bearbeiten
(in Widerständen liegt Energie)
4. Wichtige Personen, Gruppen nicht in die Arbeit integrieren
(wer ist alles betroffen?)
5. Geheime Absichten verfolgen



Moderation - Aufgaben

1. Das Ziel im Auge behalten
2. Erkennen von Ausschwenkern, ausserhalb des Themas und zurückbringen zum Thema (Kanalisation)
3. Zeit und Zeitpunkte (Anfang und Ende) bestimmen
4. Konflikte, Störungen ernst nehmen und entschärfend wirken
5. Zusammenfassen



Moderation - Prinzipien bei Konflikten

1. Vorschläge machen
2. Neue Situation schaffen
(Pause einläuten, Gruppen neu zusammensetzen)
3. Fehler eingestehen (Wind aus dem Segel nehmen)
4. Vorwürfe überhören
5. Problemlösungen anstreben, sie jedoch nicht unbedingt selber erarbeiten
6. Alle Teilnehmenden wahrnehmen, auch diejenigen die nichts sagen



Schulungen

1. Was müssen die Teilnehmenden am Schluss.....
 - ...können, verstehen usw.?
 - ...wissen, Kenntnisse haben?
 - ...anwenden, umsetzen?
 - ...analysieren, sortieren?
 - ...vernetzen, konzipieren?
 - ...bewerten, beurteilen?



Schulungen - Ablauf

1. Was ist das Lernziel?
2. Fragen stellen / Einstieg
3. Informationen abgeben
4. Informationen verarbeiten lassen / Entdeckung
5. Trainieren / Vertiefen / Anwenden
6. Aus der Fülle des Stoffes, den auswählen, der zur Erreichung der Ziele notwendig ist
7. Den Stoff gliedern und ordnen
8. Weniger ist mehr
9. Methode
10. Intervall



Disinfection



Hygiene – Wieviel braucht es?

1. Strategie und Standard welcher in einem Betrieb gelten soll?
 - Für welche Bereiche hat es Gültigkeit
 - Verbindlichkeit
 - Zuständigkeit
 - Hygiene sollte ständig präsent sein
 - Hygiene sollte ein Bestandteil des Betriebes sein
 - Regelung der Schnittstellen
 - Einkauf



Disinfection



Hygiene – Wieviel braucht es?

1. Händehygiene

- Vollständig ausgerüstete Handwaschplätze an den benötigten Orten
- Produkte wo nötig verfügbar
- Hautverträglichkeit
- Compliance

2. Schutzmaterial

- Was wird in einem Betrieb benötigt
- Umgang mit Schutzmaterial

- Handschuhe
- Schutzkittel
- Mund- und Nasenschutz (Maske)
- Schutzbrillen



Disinfection



Hygiene – Wieviel braucht es?

1. Prävention der Exposition mit blutübertragbaren Krankheiten

- Präventionsmassnahmen
- Vorgehen bei Exposition

2. Persönliche Hygiene am Arbeitsplatz

- Haare
- Kleider und Schuhe
- Schmuck
- Fingernägel



Disinfection



Hygiene – Wieviel braucht es?

1. Reinigung und Desinfektion

- Grundsatz beschrieben
- Desinfektionspläne
- Reinigungspläne
- Die richtigen Produkte korrekt einsetzen
- Das richtige Material am richtigen Platz
- Die Verfügbarkeit der Produkte



Disinfection



Hygiene – Wieviel braucht es?

1. Lagerung und Aufbereitung und Abfallentsorgung

- Korrekte Lagerung
- Pflegematerial
- Geräte
- Instrumente
- Reinigungsmaterial
- Entsorgungskonzept
- Umgang mit Schmutzwäsche

2. Lebensmittel

- Umgang auf den dezentralen Stationen
- Dezentrale Kühlschränke



Disinfection



Hygiene – Wieviel braucht es?

1. Umgang mit Infektionskrankheiten
 - MRSA
 - ESBL
 - Noroviren
2. Für die Hygiene relevante Pflegeverrichtungen
 - Inhalation und Sauerstoffverabreichung
 - Verbandswechsel
 - Blasenkatheter
 - Nährsonden
 - Medikamente aufbewahren, richten, verabreichen



Disinfection



Umsetzung / Nachhaltigkeit

*„Gedacht ist noch nicht gesagt,
gesagt ist noch nicht gehört,
gehört ist noch nicht verstanden,
verstanden ist noch nicht einverstanden,
einverstanden ist noch nicht angewendet,
und angewendet ist noch nicht beibehalten.“*

Konrad Lorenz



Disinfection



Brennende Fragen



◇ Disinfection



Abschluss

- Nächster Termin: Mittwoch, 25. Oktober 2017
- Wo: Alterswohnzentrum Ruswil
- Thema: Arbeitssicherheit und Abfallbewirtschaftung
- Feed – Back und Verabschiedung

Kommt gut nach Hause!

◇ Disinfection

